

Lurup muss zur Kreuzkirche, Osdorf testet Hansa-Staffel

Falls Teutonia 05 am Sonntag nach der klaren 0:4-Niederlage beim SV Lurup so etwas wie „Das muss eine schnelle Revanche geben“ gebrummelt hat – der liebe Fußballgott hat es wohl gehört. Schon einen Tag später bei der Auslosung zur vierten Runde des Oddset-Pokals schanzte er den Teutonen die Luruper Elf zu. Und obendrein gab er Teutonia 05 Heimrecht an der Kreuzkirche. Das dürfte ein spannendes Spiel werden, bei dem sich die Luruper der fünften Pokalrunde bestimmt nicht sicher sein können.

Weniger zufrieden waren am Montagabend die Osdorfer. Der Bezirksligist erhielt FC Türkiye aus der Landesliga Hansa-Staffel. Ein unbekannter wie unbequemer Gegner, der in der aktuellen Tabelle den dritten Platz einnimmt und schon 30 Tore geschossen hat. Da werden sich sogar die Osdorfer als anerkannter Pokalschreck warm anziehen müssen. Eine interessante Paarung bleibt es aber trotzdem, denn gespielt wird natürlich am Blomkamp.

Überhaupt ließ sich Glücksfee Kirstin Warns-Becker bei der Ziehung nicht lumpen. Die ehemalige Frauen-Bundesliga-

Schiedsrichterin und Frauen-Beauftragte im Verbands-Schiedsrichterausschuss des HFV zog eine Knallerpaarung nach der nächsten aus dem Lostopf. Im Grunde genommen mistete sie so richtig aus und schmiss bedenkenlos Oberligisten zusammen, ließ den ambitionierten Elmshorner Landesligafavoriten mit Vorwärts-Wacker schon mal Oberligaluft schnuppern oder schnitt dem Kreisligisten ETSV Hamburg den Hoffnungsfaden kurz und klein: TSV Buchholz reist an. Außerdem sorgte sie für das schöne Derby Rugenbergen gegen HR und der legendäre Reinmüllerplatz sieht das Spiel HEBC gegen Eintracht Norderstedt. Also: Warns-Becker darf gerne wieder einmal auslösen. Als Termine werden derzeit der 2.-4. Dezember (da ist allerdings ein Oberligaspieltag) oder der 9.-11. Dezember gehandelt. Mit wetterbedingten Spielausfällen ist zu rechnen.

Die Paarungen:

Niendorfer TSV – Curslack-Neuengamme
Buxtehude – VfL Pinneberg
Hamm United – TSV Wandsetal
SSV Rantzeburg – USC Paloma
Rahlstedt – Germania Schnelsen

Teutonia 05 – SV Lurup
Neuland – VfL Lohbrügge
SV Rugenbergen – Halstenbek-Rellingen
GW Eimsbüttel – GSK Bergedorf
Hansa 11 – SC Poppenbüttel
FC Elmshorn – Vorwärts-Wacker 04 Billstedt
GW Harburg – FC Bergedorf 85
HEBC – Eintracht Norderstedt

SC Victoria – TSV Sasel
ETSV Hamburg – TSV Buchholz 08
TuS Osdorf – Türkiye
Im II.Liga-Pokal ist nur noch Blau Weiß 96 Schenefeld II aus unseren Verbreitungsgebiet dabei. Die Schenefelder dürften sich auf den Bezirksligisten FC Elmshorn II freuen mit Trainer Jan Hildebrandt.